

## BEI STRASSBURG AM RHEIN 1870

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 1, page 288

Wir Fran- zo- sen bre- chen ein, bei Strass- burg am Rhein, und wir ha- ben frisch- e  
Waf- fen, für uns- re Schan- zen zu be- wah- ren. Wir fan- gen schon an, uns- re Schan- zen wohl an.

1) Wir Franzosen brechen ein,  
Bei Strassburg am Rhein.  
Und wir haben frische Waffen,  
Für unsre Schanzen zu bewahren.  
Wir fangen schon an,  
Unsre Schanzen wohl an.

2) Der französische General,  
Der Trompeter fängt schon an.  
Und sie müssen übergeben,  
Sonst kostets euer Leben.  
Mit Pulver und Blei  
Sind wir Franzosen dabei.

3) Zwischen sieben oder acht,  
Da hats geblitzt, da hats gekracht.  
Da sieht man sie laufen,  
Die Kostbeutel, die ganze Rasse  
Im weit und breiten Feld,  
Wie's uns Franzosen gefällt.

4) Wir Franzosen fassen Mut,  
Wir scheuen kein Blut.  
Wenn das Blut fließt auf der Strasse,  
Da fassen wir Courage,  
Wir lassen doch nicht  
Unser Elsass im Stich.

*Eckirch 1875*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2013